

Protokoll der Pfarrgemeinderats-Sitzung, 16.06.21, 20:00 – 21:20, online

Teilnehmende: Fr. Albrecht, Fr. Eberhard, Hr. Gerodez, Hr. Halbig, Fr. Heineck, Hr. Heinzmann, Fr. Helfert, Pfr. Rapp, Hr. Schild, Hr. Schöffter, Hr. J. Schwalbenhofer, Hr. Schwendner, Hr. Stigler, Hr. Zipser

Nicht-Anwesende: Fr. Arnold (e), Fr. Fuhrmann (e), Hr. S. Schwalbenhofer (e), Fr. Waibel (e)

Gäste: Herr Hackenbroch

Thema	Inhalte
1. Begrüßung	Hr. Schild begrüßt, entschuldigt Teilnehmerinnen (e)
2. Geistl. Impuls	Hr. J. Schwalbenhofer liest die Geschichte „Die kleine Schraube“; Paulus schreibt Entsprechendes im 1. Brief an d. Korinther, 14-16: „Alles geschehe so, dass es aufbaut“.
3. Regularien	<ul style="list-style-type: none">> Verabschiedung des letzten Protokolls> Zusätze zur aktuellen Tagesordnung:<ul style="list-style-type: none">a. datenschutzbasierte Informations-Datei der Gemeinde für allgemeinen Zugriffb. Austausch innerhalb der Gemeinde zu den Themen „Intransparente Aufarbeitung von Missbrauchsfällen“ und „Teilhabe“> PGR ist beschlussfähig
4. Treffen von Gruppierungen	<p>Anfragen verschiedener Gruppierungen (Chor, Pfadfinder, Jordan-Gruppe, Bibelteilen (EiA)): Wann / unter welchen Bedingungen sind wieder Treffen möglich?</p> <p>Unterschiede bzw Gegensätze zwischen Regelungen des Landes BaWü und Erzbistum Freiburg werden teils kontrovers angesprochen</p> <p>Pfr. Rapp weist auf ein Treffen von leitenden Pfarrern am Freitag, 18.06. hin; hört bei Fr. Waibel nach, was ihre Recherche bzgl Pfadfinder ergeben hat; es gibt unterstützende Veranstaltungen im Dekanat zum WiederEinstieg von Gruppen</p> <p>Treffen des Gemeindeteams als Gremium ist möglich; bereitet eine Gruppe Gottesdienst vor, ist das möglich; Bibelteilen kann als Gottesdienst angesehen werden;</p> <p>Tendenz: Es soll einheitlich vorgegangen werden; wir erwarten Infos und Ideen zur Sachlage aus dem Freitagstreffen; diese werden von Pfr. Rapp breit gestreut;</p>

<p>a. InfoFluss</p>	<p>der PGR-Vorstand berät weiteres Vorgehen bzgl Wiederbeginn der Gruppentreffen Verfahren für Gottesdienste bleibt bestehen</p> <p>Hr. Schild erläutert: Der neue newsletter bringt zusätzliche Informationen aus den Gemeinden und ist datenschutzkonform</p> <p>Hr. Zipser unterscheidet reine Adressen-Datei von umfangreicherer Sammlung, die mehr Pflege bedürfen</p> <p>Hr. Hackenbroch wird Pfr. Rapp und Hr. Schild das Beispiel einer EinverständnisErklärung vorlegen, die ermöglichen soll, dass Infos an entsprechende Gemeindemitglieder online versendet werden</p> <p>Hr. Halbig erfragt in seinen Gruppen, wie es mit der Bereitschaft steht, die eigene E-Mail-Adresse für solch ein Forum unter Hoheit des Pfarramtes einzubringen</p> <p>Anliegen: Die weitergeleiteten Schreiben aus Freiburg z.B. sind teils sehr umfangreich, wäre nicht eine Zusammenfassung möglich ? Einwände: > Wer sollte das bearbeiten ? > Lesen und Wichtiges herausziehen gehört zur Verantwortung der PGR-Räte.</p>
<p>5. Wie weiter „nach Corona“ ?</p>	<p>Pfr. Rapp stellt die Ideen der Hauptamtlichen vor – siehe Anhang</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erfahrungen aus Erstkommunion-/ Firmkatechese werden noch ausgewertet / aufbereitet und Pfarrei NEU zur Verfügung gestellt ➤ Die Einrichtungen für StreamingGottesdienste bleiben weiter aktiv ➤ Mit dem SeniorenZentrum Schneider wird besprochen, wie im Haus 1x Monat ein Gottesdienst gestreamt werden und die Mitfeiernden zeitgleich mit den Gläubigen in der Kirche die Kommunion empfangen können ➤ Wie man die verbreitete CoronaErfahrung „Da leide ich drunter“ in der Gemeinde verarbeiten könnte – siehe Anhang: Möglichkeiten für GesprächsAbende sowie zur kreativen Verarbeitung <p>Stellungnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✚ Fr. Eberhard findet die Ideen toll, es wären allerdings verschiedene Formate für die verschiedenen Zielgruppen zu bedenken ✚ Fr. Heineck unterstreicht den Redebedarf von Gemeindemitgliedern; sie betrachtet die derzeitige Firmkatechese als wenig geeignet,

<p>b. Krisen-Situation der Kirche im Land – Was heißt das für unsere Kirche vor Ort ?</p>	<p>Jugendliche zu animieren in der Kirche zu bleiben</p> <ul style="list-style-type: none"> ✚ Hr. Rapp besteht auf noch ausstehende Auswertung der Katechese, bevor das Thema diskutiert wird ✚ Hr. Stigler wünscht die präsentierte Übersicht – siehe Anhang – zugeschickt zu bekommen, zwecks ruhiger Überlegungen; in einer nächsten Sitzung können wir besprechen, was zielführend ist ✚ Hr. Gerodez regt zur Verarbeitung von Corona gemeinsame Unternehmungen mit den evangelischen Gemeinden an <p>Hr. Hackenbroch sieht die Notwendigkeit, dass ein PGR nicht bloß bei Entscheidungsarbeit bleibt, sondern für die Gemeinde mehr Austausch und Klärung ermöglicht, darüber, was uns als Kirche derzeit ausmacht, d.i. mehr Teilhabe in der Kirche vor Ort</p> <p>Hr. Schild schlägt vor, dass der Vorstand klärt, wann dieser Punkt weiter besprochen wird</p>
<p>6. Kana-Projekt</p>	<p>Hr. Zipser informiert: 3 Ehepaare sind noch bis Juli mit großem Interesse zusammen; der Kurs soll wieder angeboten werden</p>
<p>7. Foto-Termin</p>	<p>FotoAufnahmen aller PGR-Mitglieder: nächste Sitzung</p>
<p>8. Verschiedenes</p>	<ul style="list-style-type: none"> ✚ Fr. Arnold wird am 10.07. zur Gemeindeferentin beauftragt, der Gottesdienst aus Freiburg wird gestreamt; hier gibt es am 18.07. einen feierlichen Gottesdienst ✚ Ökumenisches Gedenken an die Opfer von Corona, Mitte Juli, auf den Friedhöfen ✚ Hr. Stigler informiert über einen sehr empfehlenswerten Vortrag eines Jüdischen Rabbiners (Hr. Stigler hat KontaktDaten) ✚ Fr. Helfert erinnert an die Vorstellung des GemeindeTeams im PGR; evtl. nächste Sitzung <p>Nächste Sitzung des PGR: 21.07.21, 20:00 in Präsenz</p>

Protokollantin: Maria Helfert, 17.06.21

Vorsitzender: Martin Schild, 20.06.21